



Einleitung

Nachdem ein gemeinsames Handballtraining seit Mitte März nicht mehr möglich war, ergibt sich für die Handballabteilung des MTSV Schwabing durch die aktuelle Beschlusslage die Möglichkeit, unter Berücksichtigung von Auflagen einen teilweise beschränkten Trainingsbetrieb wieder aufzunehmen.

In jedem Fall wird es in den kommenden Wochen und Monaten notwendig sein, die hier aufgeführten Regeln und Einschränkungen fortlaufend an geänderte Vorgaben der Bayerischen Landesregierung, des zuständigen Gesundheitsamtes, der Stadt München und des Hauptvereins anzupassen.

Basis: 6. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 20.06.2020 der Bayerischen Landesregierung

„Return to Play“

Gültig ab Freitag, den 10.07.2020

TIPPS ZUR TRAININGS-ORGANISATION

Gesundheitszustand - Ausschlusskriterien

Ausschluss vom Sportbetrieb für:

- Personen mit Kontakt zu COVID-19-Fällen in den letzten 14 Tagen
- Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen und/oder respiratorischen Symptomen jeder Schwere!

Im Falle eines Verdachts müssen sich die Kleingruppen-Mitglieder an die verantwortlichen Stellen – Gesundheitsämter, hausärztliche Praxen oder per Telefon unter 116117 - wenden und sich ggf. auf COVID-19 testen lassen.

Keine Trainingsbeteiligung von Risikogruppen.

Hygienemaßnahmen

- **Umkleiden und Duschen erfolgt ausschließlich zu Hause.**
- Es wird die Möglichkeit zur Händedesinfektion geschaffen, Nutzung durch jeden Teilnehmer vor und nach dem Training. Ausreichend Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher müssen bereitgestellt werden. ENTFÄLLT BEIM TRAINING IM FREIEN
- Vor und nach der Betätigung sollten entsprechende Hygienemaßnahmen durchgeführt werden (Händewaschen, etc.).
- Wenn mit Bällen gearbeitet wird, müssen die Hände mindestens vor und nach der Trainingseinheit desinfiziert werden.
- **Gemeinsam genutztes Equipment wie z.B. Tore und die berührten Kontaktflächen in der Sporthalle, insbesondere Tür- und Fenstergriffe oder Schalter sowie die Armaturen und Kontaktflächen in den WCs müssen nach dem Training von den Übungsleiter*innen mit haushaltsüblichen Reinigungsmitteln gesäubert (nicht desinfiziert!) werden.**
- Die Hygiene- und ggf. Desinfektionsmaßnahmen müssen bei Sportgeräten, die von den Teilnehmern mit der Hand angefasst werden, besonders konsequent eingehalten werden.
- Der Einsatz von Mund-Nasen-Masken kann speziell auf dem Weg zum Training oder auf dem Heimweg sinnvoll sein. **Im Falle der städtischen Sporthallen in der Osterwaldstr. und am Bauhausplatz ist der Einsatz von Mund-Nasen-Masken bei An- und Abreise verpflichtend.**

Allgemeine organisatorische Grundlagen

- Die individuellen Hygienekonzepte der Sporthallen beinhalten unisono eine Regelung zur Belüftung:
Die Vereinssporthalle des MTSV Schwabing in der Ursulastr.: mindestens 30 Minuten nach der Trainingseinheit.
Die Städtische Sporthalle in der Osterwaldstr.: mindestens 15 Minuten vor der Trainingseinheit

Die Städtische Sporthalle am Bauhausplatz: mindestens 15 Minuten nach der Trainingseinheit
Die Vereinssporthalle des SV 1880 in der Tübinger Str.: mindestens 5 Minuten.

Die Übungsleiter sorgen für die Kenntnisnahme und Einhaltung der individuellen Hygienekonzepte. **Darüber hinaus dokumentiert jeder Übungsleiter die Anwesenheit der Trainingsgruppe und die Einhaltung des Hygienekonzeptes in dem von der Stadt München für die städtischen Sporthallen vorgesehenen „Reinigungs- und Lüftungsplan“.**

- Unterweisung aller Trainer*innen, Betreuer*innen und Spieler*innen in die Vorgaben zum Trainingsbetrieb, die Maßnahmen des Vereins und des verantwortungsvollen Umgangs damit. Die getroffenen Regeln und Hygienevorschriften sollten am besten allen vorab zur Verfügung gestellt werden, zum Beispiel in einem Rundbrief per E-Mail, o.ä.
- Alle Übungsleiter*innen dokumentieren vor jedem Training, welche Personen zu welchem Datum und Uhrzeit zusammen trainiert haben. Die Dokumentation erfolgt entweder über die App „Spieler Plus“ (falls verfügbar) oder per gedruckter Liste, die anschließend abfotografiert und per WhatsApp an Mike Bogdahn, Corona-Beauftragter der Handballabteilung (0160-7700745), geschickt wird.
- Regelung der Archivierung. Vernichtung nach 4 Wochen.
- Die Gruppen müssen sich immer aus denselben Sportler*innen und Trainer*innen zusammensetzen und dokumentiert werden. Eine Durchmischung von Gruppen und auch der Trainer*innen ist zu vermeiden.
- Einverständniserklärung der Eltern bei Trainingsbetrieb von Minderjährigen.
- Keine Zuschauer oder Begleiter (Eltern).
- Die Nutzung von Umkleiden und Duschen in Sporthallen ist nicht erlaubt.

An- und Abreise

- Die Teilnehmer*innen reisen möglichst zu Fuß, mit dem Fahrrad oder in privaten PKW an.
- Keine Fahrgemeinschaften!
- Ankunft am Sportgelände frühestens zehn Minuten vor Trainingsbeginn.
- Alle Teilnehmer*innen kommen bereits umgezogen auf das Sportgelände oder müssen sich direkt am Platz umziehen.
- Der Zugang zum Trainingsgelände ist so zu gestalten, dass kein Stau, bzw. keine Menschansammlungen entstehen. Wo dies möglich ist, sollte ein eigener Eingang und ein separater Ausgang eingerichtet werden.
- Begleitpersonen sollten dem Training möglichst nicht beiwohnen.
- Verlassen des Sportgeländes direkt nach dem Training.
- Bei einer Abreise mit dem PKW erfolgt nach dem Training der Wechsel von durchnässten oder verschwitzten Kleidungsstücken im Fahrzeug.

Vorgaben für die Trainingseinheiten

- Einhaltung der maximalen Gruppengröße. Wir unterscheiden hier nach Sportstätten:
Die Vereinssporthalle des MTSV Schwabing in der Ursulastr.: → max. 20 Personen (inkl. Übungsleiter).
Der Kraftraum in der Ursulastr.: → max. 7 Personen (inkl. Übungsleiter).

Die städtischen Sporthallen in der Osterwaldstr. und am Bauhausplatz: → max. 45 Personen (inkl. Übungsleiter).

Die Vereinssporthalle des SV 1880 in der Tübinger Str.: → Keine Begrenzung vorgesehen.

Training im Freien: → Keine Begrenzung vorgesehen.

- Die maximale Trainingsdauer beträgt 60 Minuten.
- Das Training mit Körperkontakt ist zugelassen.
- Passen zu Mitspieler*innen und Werfen auf einen Torwart sind erlaubt.
- Das Tragen von Schweißbändern zur Entfernung von Schweiß sowie unter Umständen von Mund-Nasen-Schutzmasken, Handschuhen oder schweißabweisenden Funktionswäschen wird empfohlen.

Besonderheiten im Kinder- und Jugendtraining

- Bringen und Abholen von Kindern nur bis zum bzw. ab dem Sportgelände.
- Aus unserer Sicht empfiehlt sich, dass vor der Wiederaufnahme des Trainings für E-Jugend und jünger die Spieler Erfahrungen im Umgang mit den Hygiene- und Abstandsregeln in der Schule oder der Kita gemacht haben. Ein Zeitraum von 2 Wochen Schulerfahrung vor Trainingsbeginn erscheint angemessen. Bei den jüngsten Jahrgängen (E-Jgd. und jünger) empfehlen wir günstigere Betreuerschlüssel anzuwenden.